

## 88-Jähriger stirbt im Wassergraben

**UNFALL:** Lebloser Körper von Luigi Danieli im Kaltenbrunngraben gefunden – Könnte ausgerutscht sein – Von Spaziergängerinnen gefunden

**AUER** (hof). Ein trauriges Ende hat gestern der Spaziergang für den 88-jährigen Luigi Danieli genommen: Der Aurer dürfte, als er entlang des Kaltenbrunngrabens unterwegs war, ausgerutscht sein. Er konnte nur mehr tot aus dem Graben gezogen werden.

Den asphaltierten Feldweg entlang des Kaltenbrunngrabens in den Obstwiesen nördlich von Auer, nicht weit entfernt vom Bahnhof, gehen Spaziergänger im Winter gerne – besonders bei schönem Wetter so wie gestern. Danieli dürfte dort öfters spazieren gegangen sein – liegt der Graben doch nicht weit von seinem Zuhause entfernt.

Etwa gegen 14.50 Uhr entdeckten 2 Frauen dort den leblosen Körper des 88-jährigen im Graben – und schlugen Alarm.

Die Landesnotrufzentrale 112 wurde verständigt – daraufhin eilten die Sanitäter des Weißen Kreuzes Unterland und die Freiwillige Feuerwehr von Auer zum Kaltenbrunngraben. Das Rettungsteam des Pelikan 1 flog mit



Die Feuerwehr von Auer und das Rettungsteam des Pelikan 1 standen gestern Nachmittag im Einsatz, um das Leben des 88-jährigen zu retten – alles Bemühen war aber vergebens. FF Auer

2 Tauchern der Berufsfeuerwehr zum Unfallort.  
Die Freiwillige Feuerwehr von

Auer zog Danieli rasch aus dem Graben. Doch jeder Rettungsversuch kam für den 88-jährigen

zu spät. Nicht ganz klar war gestern, ob der Mann in dem Graben ertrunken oder erfroren ist –

oder es eine Kombination von Beidem war. Das Wasser in dem Graben soll nur höchstens einen Meter tief gewesen sein. Das Wasser fließt nicht – es handelt sich um ein stehendes Gewässer.

Sicher scheint, dass Danieli noch versucht haben dürfte, aus dem Graben herauszuklettern – aber das ist schwierig, denn an den Wänden des Grabens liegt Schnee. Angeblich hielt Danieli noch Gras in den Händen, als er gefunden wurde. Die Carabinieri von Auer nahmen die Erhebungen auf. Auch die Notfallseelsorge stand im Einsatz.

### Danieli war Magazineur in der Weinkellerei Schenk

Luigi Danieli stammt ursprünglich aus der Provinz Verona. Bis zur seiner Pensionierung war er Magazineur in der Weinkellerei Schenk in Auer. Bestürzt über Danielis Tod ist Auers Bürgermeister Roland Pichler. Er drückt der Ehefrau und den 3 erwachsenen Söhnen sein tiefes Mitgefühl aus. © Alle

 VIDEO auf [abo.dolomiten.it](http://abo.dolomiten.it) 